



Nach gelungenem Probetrieb wird nunmehr eine eigene Rettungsstelle eingerichtet.

Das Rote Kreuz bekommt in unserer Gemeinde einen eigenen Stützpunkt

(Bericht Seite 4)



Nach einer überaus erfolgreichen fast dreijährigen Probephase richtet die Gemeinde Moosbrunn für das Rote Kreuz einen eigenen Stützpunkt ein. Als neues Quartier wird zukünftig das alte Feuerwehrgebäude bereitstehen. Durch die geplante Sanierung soll nicht nur der Rettungsmannschaft ein vollwertiger Stützpunkt zur Verfügung stehen, sondern das Gebäude als Teil der unmittelbaren Moosbrunner Geschichte in seiner Form erhalten bleiben. Die medizinische Notfallversorgung soll durch diese Maßnahme noch weiter verbessert werden.

Was ist los in Moosbrunn? * * * Wann? * * * Wo? * * * Was ist los in Moosbrunn?

DATUM	VERANSTALTUNG
24. Dezember 2011	Krippenandacht, 17.00 Uhr, Pfarrkirche
24. Dezember 2011	Christmette Heiliger Abend, 22.00 Uhr, Pfarrkirche
25. Dezember 2011	Weihnachtshochamt, 9.30 Uhr, Pfarrkirche, Gesangverein Moosbrunn
5. Jänner 2012	Musikerball des Musikvereins, Gemeindefestsaal
7. Jänner 2012	Christbaumsammelaktion der ÖVP Moosbrunn
14. Jänner 2012	Sportlerschnas des SC Moosbrunn, Gemeindefestsaal
22. Jänner 2012	Kindermaskenball der ÖVP Moosbrunn, Gemeindefestsaal
28. Jänner 2012	Feuerwehrball der Feuerwehr Moosbrunn, Gemeindefestsaal
3. Februar 2012	Ball der Landjugend Schwechat, Gemeindefestsaal
10. Februar 2012	Faschingsfeier, Seniorenbund Moosbrunn, 14.30 Uhr, Pfarrsaal
18. Februar 2012	Schlagerparade der SPÖ Moosbrunn, Gemeindefestsaal
19. Februar 2012	24. Faschingsumzug der Faschingsgilde Moosbrunn, 14 Uhr, Hauptstraße
20. Februar 2012	Maskenball des Gesangverein Moosbrunn, Gemeindefestsaal
21. Februar 2012	Faschingverbrennen, Beginn um 18 Uhr am Hauptplatz
25. Februar 2012	Schitag der ÖVP Moosbrunn
29. Februar 2012	Burn-Out-Vortrag, 19 Uhr, Pfarrsaal, Mag. Margit Burger & Herbert Heintz
18. März 2012	Pfarrgemeinderatswahl
24. - 25. März 2012	Ostermarkt der Bastelrunde, Pfarrsaal
31. März 2012	Umwelttag der Gemeinde Moosbrunn, Treffpunkt Schillingerwiese

Sämtliche Jahrestermine auch auf der Homepage der ÖVP Moosbrunn unter www.moosbrunn.at

TERMINE ABFALLENTSORGUNG

Gelber Sack * * * Biotonne * * * Altpapier * * * Restmüll * * * Wertstoffsammlung

ASZ Fuchsenhügel (Dezember - März)		
1. Samstag und NEU 3. Samstag im Monat 8.30 - 12.30 Uhr		
29. Dez. 2011	Restmüll-Großraumtonne, Restmüll und Biotonne	2. Feb. 2012 Restmüll-Großraumtonne
3. Jän. 2012	Altpapier und Gelbe Tonne	4. Feb. 2012 ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr
4. Jän. 2012	Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr	9. Feb. 2012 Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
5. Jän. 2012	Restmüll-Großraumtonne	16. Feb. 2012 Restmüll-Großraumtonne
7. Jän. 2012	ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr	18. Feb. 2012 ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr
12. Jän. 2012	Restmüll-Großraumtonne und Biotonne	23. Feb. 2012 Restmüll-Großraumtonne, Gelber Sack, Restmüll und Biotonne
19. Jän. 2012	Restmüll-Großraumtonne und Gelber Sack	28. Feb. 2012 Altpapier und Gelbe Tonne
21. Jän. 2012	ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr	1. März 2012 Restmüll-Großraumtonne
26. Jän. 2012	Restmüll-Großraumtonne, Restmüll und Biotonne	3. März 2012 ASZ Fuchsenhügel, 8.30 - 12.30 Uhr
31. Jän. 2012	Gelbe Tonne	7. März 2012 Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr
1. Feb. 2012	Altpapier-Großraumtonne	8. März 2012 Restmüll-Großraumtonne und Biotonne
1. Feb. 2012	Problemstoffsammelstelle, 17-19 Uhr	15. März 2012 Restmüll-Großraumtonne
		22. März 2012 RM-Großraumtonne, Restmüll und Biotonne
		27. März 2012 Gelbe Tonne
		28. März 2012 Altpapier-Großraumtonne
		29. März 2012 Restmüll-Großraumtonne und Gelber Sack

MIT UNS GUT INFORMIERT

Liebe Moosbrunnerinnen!
Liebe Moosbrunner!

In der Ausgabe vom März 2011 teilte ich Ihnen mit, dass dieses Jahr vom Europäischen Rat zum Jahr der Freiwilligen erklärt wurde und dass auch in unserer Gemeinde viele Dinge nicht möglich wären, wenn sich nicht freiwillige Mitarbeiter in den einzelnen Vereinen und Institutionen einsetzen würden. Interessant sind die Zahlen der Mitglieder und Helfer, die auch in Moosbrunn tätig sind. Mit Stand April 2011 gab es dabei folgende Mitgliedszahlen (die Anzahl der Gruppen erhebt dabei keinen Anspruch auf Vollständigkeit):

Freiwillige Feuerwehr Moosbrunn
88 Mitglieder

Musikverein Moosbrunn
65 Mitglieder

Gesangverein Moosbrunn
30 Mitglieder

Faschingsgilde Moosbrunn
180 Mitglieder

Sportclub Moosbrunn
150 Mitglieder

Union Tennisclub Moosbrunn
110 Mitglieder

JJ Jawara Moosbrunn
65 Mitglieder

Seniorenbund (ÖVP)
122 Mitglieder

Pensionistenverband (SPÖ)
113 Mitglieder

Pfarrkirche Moosbrunn
über 100 Helfer

Fischereiverband Moosbrunn
20 Mitglieder

Bastelrunde
18 Mitglieder

Kunstspione
5 Mitglieder

Stockschützen
12 Mitglieder

Aerobicgruppe
35 Mitglieder

Gymnastik 50+
20 Mitglieder

Tanzrunde
25 Mitglieder

Naturschutzbund
Regionalgruppe Fischawiesen
20 Mitglieder

Das bedeutet, dass sich über 1.100 Personen in diversen Institutionen und Vereinen in unserer Heimatgemeinde betätigen und dabei unser Dorfleben in unterschiedlichster Form maßgeblich mitgestalten und bereichern. Herzlichen Dank für das rege Mitwirken!

Nun zu einem anderen Themenbereich: Schneller als es so manch einer wollte, ist das heurige Jahr vergangen. Für die Gemeinde war auch dieses Jahr geprägt von der Sorge um die allgemeine wirtschaftliche Situation, die sich natürlich mittelbar und auch unmittelbar auf die Gemeindefinanzen niederschlägt. Es vergeht ja zur Zeit kein Tag, an dem nicht in den Medien über irgendein besorgniserregendes Szenario berichtet wird. Umso mehr freut es mich, dass durch strikte Einsparungen, aber auch durch die im vorigen Jahr vom Land Niederösterreich vorgeschriebenen und vom Gemeinderat beschlossenen Gebührenanpassungen das gesunde wirtschaftliche Fundament erhalten werden konnte. Im nächsten Jahr ist das eine oder andere Projekt wieder möglich, ohne sich in Schulden stürzen zu müssen. Positiv wirkt sich auch der sinkende Schuldenstand in unserer Kommune aus. So konnten wir heuer einen geförderten Kredit restlos rückzahlen und auch nächstes Jahr ergibt sich mit der gänzlichen Tilgung eines gestützten Darlehens eine weitere Verbesserung des Schuldendienstes. Dies hat



Bürgermeister Gerhard Hauser

auch zur Folge, dass die im Vorjahr vom Gemeinderat beschlossene jährliche Gebührenanpassung gemäß Verbraucherpreisindex heuer trotz der hohen Inflationsrate nicht vorgenommen werden musste.

Ich hoffe, dass ich Ihnen mit diesen Zeilen wieder einen kleinen Überblick über die allgemeine Situation in der Gemeinde geben konnte. Ich wünsche Ihnen und Ihren lieben Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Erfolg und vor allem Gesundheit im Jahr 2012.

Hochachtungsvoll

Ihr

Gerhard Hauser

Impressum:

Medieninhaber:
Volkspartei Niederösterreich,
3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4;

Herausgeber und Redaktion:
Volkspartei Moosbrunn,
GPO Vbgm. Ing. Robert Huber,
Hans Kolm-Gasse 14,
2440 Moosbrunn;

Verlagsort: 2440 Moosbrunn;
Herstellungsort: 2320 Schwechat

Rotes Kreuz - neuer Stützpunkt und statistische Daten

Wie bereits auf der Titelseite angeführt, wird von der Gemeinde Moosbrunn ein fixer Stützpunkt für das Rote Kreuz eingerichtet. Bereits am 2. März 2009 nahm das Götzendorfer Rote Kreuz einen Probetrieb in Moosbrunn auf. Seitdem wird an Wochentagen, während der Tageszeit ein Rettungsfahrzeug von Moosbrunn aus betrieben – heuer wurde zeitweise bereits ein zweites Fahrzeug stationiert. Bei ausreichendem Personal ist die Moosbrunner Außenstelle auch während der Nachtstunden und am Wochenende besetzt. Der Probetrieb hat sich

bestens bewährt, so konnten durch die Expositur in unserer Gemeinde voriges Jahr 15.800 Kilometer im Zuge der Einsatzfahrten eingespart werden – in Zeiten immer knapper werdender Mittel eine wesentliche Maßnahme zur Sicherung der medizinischen Notfallversorgung. Durch



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

die gute Lage in Moosbrunn gab es heuer auch ein Plus von mehr als 400 Einsatzfahrten für das Götzendorfer Rote Kreuz. Untergebracht sind die Sanitäter in unserer Gemeinde seit März 2009 im neuen Feuerwehrhaus, wobei es sich hier nur um ein Provisorium handelt – auf Dauer wäre in dem Gebäude nicht genug Platz für beide Einsatzorganisationen vorhanden. Aus diesem Grund entschloss sich die Gemeindevertretung nach entsprechenden Vorsondierungen den zukünftigen Rettungsstützpunkt im alten Feuerwehrhaus einzurichten. Kommendes

Frühjahr sollen die Planungen abgeschlossen sein, und nach erfolgter Ausschreibung und Vergabe die erforderlichen Professionistenarbeiten erfolgen. Die offizielle Übergabe des Stützpunktes an die Rettungsorganisation soll spätestens nächste Weihnachten erfolgen.

Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde

Am Sonntag, den 11. Dezember 2011 fand die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Moosbrunn im Festsaal statt. Die im Vorjahr geänderte Art der Feier - Mittagessen statt Nachmittagsjause - wurde aufgrund des guten Erfolges auch heuer beibehalten. Um 11 Uhr wurde mit dem Programm begonnen. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister **Gerhard Hauser** erfolgte ein feierlicher und besinnlicher Teil, gestaltet von der Klarinettengruppe des Musikvereins, den Kindern der Volksschule Moosbrunn und dem Gesangverein. Nachdem von den Gemeindemandataren und den Mitgliedern des Gesangverein Schnitzel mit Salat und Getränke serviert wurden, gab es mit den Senioren wieder ein gemeinschaftliches Singen von bekannten Weihnachtsliedern. Seniorenbundobmann **RegRat Josef Hanus** und die Obfrau des Pensionistenverbandes **Margarete Scherr** richteten anschließend ihre traditionellen Weihnachtswünsche an die Anwesenden.

Mathias Amstädter trug ein Gedicht vor und auch **Gerda Welzl** gab heuer ein zum Schmunzeln anregendes Gedicht über den Advent und die damit verbundene Punschzeit zum Besten. Nach Kaffee und Kuchen ließ man schlussendlich den gemütlichen Nachmittag ausklingen.



Der stellvertretende Chorleiter Franz Weintritt dirigiert den Gesangverein, unterstützt von den Kindern der Volksschule

Volksschule besucht Gemeindeamt

Am Mittwoch, den 23. November 2011 besuchten 22 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Volksschulklasse mit den Lehrerinnen **Brigitte Stefl** und **Claudia Höller** im Rahmen ihres Sachkundeunterrichts das Gemeindeamt. Die Gäste wurden von Bürgermeister **Gerhard Hauser** empfangen, der ihnen nicht nur sein Büro, sondern auch alle anderen Bereiche des Amtes zeigte. Er erklärte, was unter dem Begriff „Gemeinde“ zu verstehen ist, welche Bereiche beinhaltet und welche Tätigkeiten und Serviceleistungen im öffentlichen Bereich damit verbunden sind. Bei der Führung durch das Gemeindeamt erklärten Amtsleiter **Ing. Wolfgang Marchart**, **Elisabeth Kainzinger** und **Cornelia Gündl** ihre Arbeitsabläufe. Im Sitzungssaal wurden

dann noch vom Bürgermeister die mitgebrachten aber auch die spontan auftretenden Fragen beantwortet. Zu guter Letzt gab es noch eine kleine Jause, bevor die Kinder wieder in die Schule gingen.



Voranschlag auch 2012 ausgeglichen

Der Voranschlag der Gemeinde Moosbrunn für das Haushaltsjahr 2012 war in der Zeit vom 18.11. bis 2.12.2011 zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt aufgelegt. Innerhalb der Auflagefrist wurden keine Stellungnahmen oder Einwände eingebracht. In der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2011 wurde der Haushaltsplan von der Gemeindevertretung genehmigt. Der Voranschlag sieht Einnahmen von € 2.553.500 und Ausgaben in derselben Höhe im Ordentlichen Haushalt vor. In dieser Summe sind alle laufenden Einnahmen, sowie sämtliche laufenden Ausgaben wie z.B. Schul- und Kindergartenerhaltung, Erhaltung der Feuerwehr, Personalaufwand, Straßener-

haltung, Wasserversorgung, Kläranlage und Kanal, erfasst. Im Außerordentlichen Haushalt sind insgesamt € 216.200 an Einnahmen und Ausgaben für Projekte veranschlagt. Folgende nennenswerte bzw. größere Maßnahmen sind nächstes Jahr vorgesehen: Neubau der Damenbrücke und Umbau der alten Feuerwehr zu einem Rettungstützpunkt. Der Voranschlag zeigt, dass durch die im vergangenen Jahr vorgenommenen rigorosen Einsparungen, durch Kreditrückzahlungen aber auch durch die erfolgten Gebührenanpassungen das gesunde Fundament unserer Gemeinde erhalten werden konnte und der Voranschlag auch 2012 wieder ausgeglichen ist.

Reihenhausanlage Hintere Ortsstraße

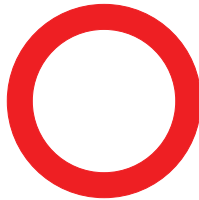
In der Hinteren Ortsstraße beabsichtigt die WET eine Reihenhausanlage mit 12 Wohneinheiten zu errichten. Nachdem schon vor längerer Zeit die Privatgrundstücke vom gemeinnützigen Wohnbauträger erworben werden konnten, die Planungen sowie andere vorbereitende Handlungen abgeschlossen waren, wartete man nur mehr auf die Genehmigung der Landeswohnbauförderung. Anfang Dezember kam die ersehnte Zusage von der NÖ Landesregierung. Voraussichtlicher Baubeginn ist Mai 2012. Interessenten können ihr Ansuchen

entweder am Gemeindeamt oder direkt bei der WET in 2340 Mödling, Bahnhofplatz 1, abgeben. Bei Bewerbungen bis Juli 2012 werden Moosbrunner Interessenten bevorzugt.



Fahrverbot Hintere Ortsstraße

Im Zuge der Erstellung eines Gesamtverkehrskonzeptes wurden, mit der Installierung von 30 km/h Zonen auf allen Gemeindestraßen, alle anderen Verbots- und Beschränkungszeichen entfernt. Eine Maßnahme, die sich bestens bewährt hat. Lediglich in der Hintere Ortsstraße gibt es immer wieder einen Durchzugsverkehr, bei dem die Verkehrsteilnehmer, zwischen Trumauer Straße und Wiener Straße diesen Straßenzug als Abkürzung nehmen. Aufgrund der Messergebnisse mit dem mobilen Geschwindigkeitsmessgerät ist dokumentiert, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit oftmals überschritten wird. Daher wurde von Bürgermeister **Gerhard Hauser** ein Ansuchen



um Aufstellung eines Allgemeinen Fahrverbotes beim Amt der NÖ Landesregierung beantragt – vor allem deswegen, da sich in diesem Bereich unser Kindergarten befindet und diese Verbindung für viele Kinder der Schulweg zur Volksschule ist. Schon allein aus diesem Grund ist nicht einzusehen, dass die Hintere Ortsstraße als sogenannter „Abschneider“ für den Durchzugsverkehr erhalten soll. Nach erfolgter Verkehrsverhandlung ist der Bescheid für die Aufstellung des Fahrverbotes vor ein paar Tagen im Gemeindeamt eingelangt. Die Verbotszeichen werden nach Anlieferung umgehend aufgestellt bzw. montiert und anfangs das Fahrverbot kontrolliert.

Rettungsgasse

Ab 1.1.2012 sind Fahrzeuglenker verpflichtet, bei Stocken des Verkehrs eine Gasse zu bilden, um Einsatzfahrzeuge die Durchfahrt zu ermöglichen. Bei 2 gekennzeichneten Fahrstreifen in eine Fahrtrichtung ist die sogenannte „Rettungsgasse“ in der Mitte der beiden Fahrstreifen zu bilden. Bei 3 oder mehr gekennzeichneten Fahrstreifen in eine Fahrtrichtung sind Fahrzeuglen-



ker zukünftig bei Staubildung verpflichtet zwischen dem äußersten linken und dem daneben liegenden Fahrstreifen eine Gasse zu bilden. Durch diese Regelung soll erreicht werden, dass Einsatzfahrzeuge schneller und sicherer am Unfallort eintreffen können. Erfahrungen in den Nachbarländern zeigten Zeitgewinne bei erforderlichen Hilfeleistungen von bis zu 4 Minuten.

Anbindung Raabmühle an Ortsgebiet

Die Raabmühle dient als Wohngebäude für mehrere Familien, ist jedoch für die dort lebenden Personen nur über die Freilandstraße (Landesstraße 156) zu erreichen. Um eine sicherere Erreichbarkeit für Fußgänger und Radfahrer über einen eigenen Weg ermöglichen zu können, wurden Vorgespräche mit den Grundeigentümern der angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen

vorgenommen. In der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2011 erfolgte ein Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Verbindungsweges. Nach hoffentlich erfolgreichen Verhandlungen würde ab der Raabmühle über den dort befindlichen Güterweg zusätzlich eine sichere Verbindung für Fußgänger und Radfahrer von Moosbrunn nach Gramatneusiedl entstehen.



Ehrung Moosbrunner KilometerRADLER

Am Mittwoch, den 9. November 2011 wurden die drei erstplatzierten Moosbrunner des Bewerbes KilometerRADLern geehrt. 33 Moosbrunnerinnen und Moosbrunner folgten dem Aufruf, beim KilometerRADLern vom 26. April bis zum 30. September 2011 mitzumachen. Nach der Auswertung von insgesamt 1.834 RadlerInnen aus 300 Gemeinden wurde nun das offizielle Endergebnis und damit auch die Gewinner von Moosbrunn bekanntgegeben:

1. Platz: GR **Franz Past** (Benutzername abcd12234) mit 1.616 km (Gesamt: 273.)
2. Platz: GR **Ing. Günther Schätzing** (Benutzername schaetzi) mit 1.510 km (Gesamt: 303.)
3. Platz: **Peter Scheinhart** (Benutzername abiona) mit 1.351 km (Gesamt: 350.)

Neben der Urkunde wurde den Gewinnern von Bürgermeister **Gerhard Hauser** und Umweltgemeinderätin **Elisabeth Redl** eine neue Radkarte von Wien und Niederösterreich übergeben.

Erwähnenswert wäre noch, dass auch unser Bürgermeister Gerhard Hauser fleißig mitgeradelt ist und mit 1.290 km den 4. Platz in Moosbrunn und den 375. Gesamtplatz erringen konnte.

Die Gemeinde Moosbrunn landete mit 33 Radlerinnen und Radler und insgesamt 9.683 km (pro 1.000 Einwohner) von insgesamt 300 Gemeinden auf den sehr guten 12. Gesamtplatz und wurde außerdem Sieger der Bezirkswertung von Wien-Umgebung! Vielen Dank an alle Radlerinnen und Radler!



v.l.n.r.: Umweltgemeinderätin Elisabeth Redl, GR Ing. Günther Schätzing, GR Franz Past, Peter Scheinhart, Bürgermeister Gerhard Hauser

Biotop-Pflege Naturdenkmal Brunnlust

Am Samstag, den 5. November 2011 wurde von 46 Freiwilligen die alljährliche Pflege des Naturdenkmals Brunnlust durchgeführt. Unter der organisatorischen Leitung von **Dr. Norbert Sauberer**, stv. Vorsitzender des NÖ Naturschutzbundes, trafen die Freiwilligen beim Naturdenkmal Brunnlust ein. Nach einer kurzen Einführung und Erklärung der Arbeiten sowie die Aufteilung in verschiedene Arbeitsgruppen begaben sich die rekordverdächtigen 46 Helferinnen und Helfer in das Niedermoor. Dieses dem NÖ Naturschutzbund gehörende Naturschutz-

g e b i e t mit vielen seltenen Pflanzen und Tierarten muss regelmäßig gepflegt werden. Dies geht aber



nur mit der Hilfe vieler Freiwilliger, da alle Arbeiten manuell und zu Fuß durchgeführt werden müssen. Bei der heurigen Pflegeaktion waren auch wieder Schulkinder, diesmal aus Pottendorf, beteiligt, um die Mitarbeiter des Naturschutzbundes, wie z.B. **Mag. Gabriele Pfundner** und Dr. Norbert Sauberer zu unterstützen. Aus Moosbrunn halfen unter anderem Bgm. **Gerhard Hauser**, Umwelt-GR **Elisabeth Redl**, GR **Ing. Günther Schätzing**, **Carmen Ebner**, **Paul Czachs**, **Erich Steurer**, **Christina Czachs** und **Günther Trumpf** tatkräftig mit.

Mobiler Häckseldienst

In Zusammenarbeit mit dem Abfallverband Schwechat wurde von der Gemeinde am Samstag, den 29. Oktober 2011 wieder ein mobiler Häckseldienst durchgeführt. Der Häckseldienst ist ein Service der Gemeinde für alle Liegenschaften, die an die öffentliche Abfallversorgung angeschlossen sind. Heuer waren mit Unterstützung des AWS-Mitarbeiters **Gerhard Novy** unsere Gemeindearbeiter **Andreas Wunderler** und **Alfred Raab** sowie Bürgermeister **Gerhard Hauser** mit einem Kfz des Abfallverbandes Schwechat, der den Anhänger mit dem mobilen Großhäcksler zog, unterwegs. Es wurden die angemeldeten Liegenschaften angefahren und der

vorbereitete Baum- oder Strauchschnitt vor Ort gehäckselt. Dabei waren die ersten 20 Minuten kostenlos



Kultur beim Wirt – Natur im Garten

„Pflanzen, Ernten und Genießen“ war das Thema am 27. Oktober 2011 im Gasthaus „Zum Moosbrunner“. Die Referentin **DI Anna Leitner** gab den interessierten Zuhörern wertvolle und praktische Tipps für das eigene Gartenparadies. Sie brachte selbst produzierte Marmeladen zum

Verkosten und Samen aus ihrem eigenen Garten mit. Wildobst-Spezialitäten und Kürbisse konnte auch genascht werden. Es wurde viel gefragt und diskutiert. Außerdem konnte anschließend Informationsmaterial mit nach Hause genommen werden.

AWS-Service

Der Abfallverband Schwechat (AWS) bietet zahlreiche interessante Serviceleistungen an. Zwei davon möchten wir Ihnen näherbringen:

Pro Haushalt kann gratis einmal jährlich eine „Mobile Sperrmüllsammlung“ in Anspruch genommen werden. Die Anmeldung kann nur schriftlich beim AWS erfolgen. Der Abholtermin wird innerhalb von 3 Werktagen mit dem Antragsteller vereinbart. Die Abholtermine sind Mo. bis Do. von 8 bis 16 Uhr. Übernommen werden ausschließlich Sperrmüll, Eisenschrott und Elektro-Altgeräte. Die Übernahmemengen richten sich nach den erlaubten Abgabemengen beim Abfallsammelzentrum am Fuchsenhügel (Sperrmüll bis 2 Kubikmeter gratis, Elektroaltgeräte und Altmetall gratis). Ab 2012 bietet der Abfallverband als neues Service die Reinigung verschmutzter Müllbehälter an. Vor allem in den Sommermonaten stellen verschmutzte Mülltonnen ein Geruchs- und Hygieneproblem dar (vor allem sei hier auf die Biotonnen hingewiesen). Gerade bei Wohnhausanlagen, aber auf Wunsch auch bei Einfamilienhäusern, kann dieses Service in Anspruch

genommen werden. Hierbei wird bei den Abfuhrterminen, unmittelbar nach der Entleerung die verschmutzte gegen eine gereinigte und hygienisierte Tonne ausgetauscht.

Die Preise für die Reinigung:

bei 120, 240 und 360 Liter Behälter:

	1-5 Stück pro Stück	6-20 Stück pro Stück	ab 21 Stück pro Stück
1x	€ 10,00	€ 7,00	€ 6,00
3x jährlich	€ 27,00	€ 20,00	€ 16,00
5x jährlich	€ 42,00	€ 33,00	€ 26,00

bei 660, 770 und 1100 Liter Behälter

	1-5 Stück pro Stück	ab 6 Stück pro Stück
1x	€ 25,00	€ 20,00
3x jährlich	€ 70,00	€ 55,00
5x jährlich	€ 120,00	€ 90,00

Nähere Informationen zu diesem Thema erhalten sie am Gemeindeamt, beim AWS oder unter der Internetadresse www.abfallverband.at/schwechat.

Gesundheitstag

Der 3. Moosbrunner Gesundheitstag fand am 16. Oktober 2011 im Festsaal der Gemeinde statt. Sehr farbenfroh und spektakulär war die Eröffnung durch die „Orientalische Tanzgruppe Moosbrunn“ unter der Leitung von **Sabine Hentschel**, die auch für die Choreografie verantwortlich war. Den ganzen Tag nutzten die zahlreichen Besucher das vielfältige Angebot und auch die Vorträge waren sehr informativ und fanden Anklang. Die Mitarbeiter des Rot-Kreuz-Blutspen-

debusses freuten sich über 43 Spender, dabei waren auch einige Erstspender. Das „Café Laurentius“ der Pfarre Moosbrunn war immer bestens besucht und die hausgemachten Mehlspeisen und Aufstriche fanden ihre Abnehmer. Auch Fair Trade Produkte wurden verkauft. Vielen Dank den zahlreichen Helfern und den Ausstellern, die bei diesem erfolgreichen Gesundheitstag, bestens organisiert von gGR **Katharina Tauber**, in Moosbrunn mitgewirkt haben.



Verein PFERDE STÄRKEN übersiedelt nach Moosbrunn

Der Verein PFERDE STÄRKEN ist ein gemeinnütziger Verein, der Menschen mit besonderen Bedürfnissen und ihre Familien durch heilpädagogisches Voltigieren unterstützt. Obfrau **Dipl. Päd. Andrea Ackerer** ist Sonder- und Sprachheilpädagogin und auf Autismus spezialisiert. Sie bietet seit 10 Jahren ehrenamtlich therapeutisches Reiten an. Da

die Nachfrage groß ist, wurde im Sommer 2007 der Verein „PFERDE STÄRKEN“ gegründet. Momentan betreuen 2 Therapeutinnen, 1 Pferdeführerin sowie 3 Therapiepferde 19 Klienten und die Caritasgruppen Lanzendorf/Rannersdorf einmal wöchentlich. Alle Mitarbeiter des Vereins arbeiten ehrenamtlich. Die Pferde sind derzeit im Reitstall Huber in Schranawand eingestellt und es darf der dortige Reitplatz mitbenützt werden. Da die Arbeit mit Behinderten parallel zum normalen Reitschulbetrieb manchmal sehr schwierig und auch gefährlich ist, versucht der Verein schon seit längerem eine Wiese für einen eigenen Therapieplatz mit Überdachung zu pachten. Jetzt konnte durch Unterstützung von Bgm. **Gerhard Hauser** nördlich der Kläranlage ein neuer Standort gefunden werden. Vielen Dank auch an die angrenzenden Wiesenbesitzer für ihre Unterstützung. Schon im Frühjahr soll mit den notwendigen Baumaßnahmen begonnen werden. Nähere Informationen über den Verein finden sie auf der homepage www.therapie-am-pferd.at.



Heizkostenzuschuss 2011/2012

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2011/2012 in der Höhe von € 130,- zu gewähren. Die Brutto-Einkommengrenzen betragen für Alleinstehende € 793,40, Ehepaare und Lebensgemeinschaften € 1.189,56, Erhöhung der Grenze für jedes weitere Kind um € 122,41, Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um € 396,16. Für BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld und von AMS-Leistungen (Arbeitslosengeld und Notstandshilfe) gelten fol-

gende Richtsätze: Alleinstehende € 925,10, Ehepaare und Lebensgemeinschaften € 1.387,02, Erhöhung der Grenze für jedes Kind um € 142,73, Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um € 461,92. Die Antragstellung ist bis zum 30. April 2012 beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes möglich. Die Richtlinien und Antragsformulare sind bei den Gemeindeämtern unter der www.noel.gv.at/hkz erhältlich. Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie beim Bürgerservice-Telefon 02742/9005-9005 oder bei Frau GR **Andrea Wiesinger** 0699/11512911.

Besuchsdienst Moosbrunn: So einfach ist „Freude schenken“

Mehr als 700 ehrenamtliche Personen sind derzeit beim Besuchsdienst des NÖ Hilfswerks aktiv. Sie schenken gerne Freude – und bekommen selbst jede Menge Freude zurück. Viele ältere Menschen kennen das traurige Gefühl der Einsamkeit. Partner, Freunde, Bekannte sind vielleicht schon verstorben, die Kinder wohnen weiter weg und haben aufgrund ihrer Berufstätigkeit wenig Zeit. Und genau hier setzt der Besuchsdienst des NÖ Hilfswerks an: Ehrenamtliche Besucherinnen und Besucher schenken einem älteren Menschen regelmäßig ein paar Stunden ihrer Zeit – und damit jede Menge Freude. Über 700 Männer und Frauen in ganz Niederösterreich sind bereits mit großer Begeisterung dabei. Sie spielen gemeinsam Karten, gehen spazieren, lesen vor, plaudern und sind einfach für den anderen da. Für beide Seiten sind diese Stunden eine große Bereicherung. Die Ehrenamtlichen des Besuchsdienstes sind unfall- und haftpflichtversichert und erhalten außerdem, bei Benützung ihres Kraftfahrzeuges, einen Fahrtkostenzuschuss.

Der Besuchsdienst Moosbrunn des Hilfswerks Schwechat sucht für beide Seiten Interessenten – Menschen, die besucht werden möchten und Menschen, die beim Besuchsdienst mitmachen oder mitorganisieren möchten. Wenn auch Sie mithelfen oder besucht werden wollen, dann melden Sie sich bitte bei **Josef Redl**, Leiter des Besuchsdienstes Moosbrunn, unter der Telefonnummer 02234/78604 oder 0676/6070903.



Erna Reithmayer mit ihrer Besucherin Susanne Tanzer beim Pfarrheurigen Moosbrunn

Yoga - zusätzliche Trainingseinheiten



Der erste Block des Yoga-Kurses in Moosbrunn endete im November dieses Jahres. Da der nächste Kurs erst nach den Semesterferien beginnt, hat der Yoga-Lehrer **Erich Limbeck** Zusatztermine eingeschoben. Interessenten können am 16., 23. und 30.1.2012, jeweils um 17.30 Uhr im Bewegungsraum des Kindergartens, das angebotene Yoga-Training kennenlernen.

Lesung von Wolfgang Böck

Der bekannte und beliebte Schauspieler **Wolfgang Böck** las am 4. November 2011 Kurzgeschichten von **Ephraim Kishon** im Festsaal. Das zahlreich erschienene Publikum aus nah und fern unterhielt sich köstlich. Besonders die Zugabe, Anekdoten aus Versicherungsakten, zeigte die Vielschichtigkeit der Sprache und Bevölkerung. Wolfgang Böck, der „Star zum Anfassen“ blieb noch lange bei seinen Fans und versprach Bgm. **Gerhard Hauser** gerne wieder einmal nach Moosbrunn zu kommen.



Adventsingen im Wiener Rathaus



Der Moosbrunner Gesangverein im Wiener Rathaus

Ein kleines Jubiläum konnte der Gesangverein im Wiener Rathaus feiern. Am 8. Dezember durfte der Verein bereits zum 5. Mal beim Internationalen Adventsingen im großen Festsaal des Wiener Rathauses teilnehmen. Im wunderschönen Festsaal wurde eine kleine Auswahl von Advent- und Weihnachtsliedern gesungen, die für das große Adventkonzert am Samstag, den 17. Dezember in der Pfarrkirche Moosbrunn einstudiert wurden. Neben Volksliedern, teils mit instrumentaler Begleitung, und englischsprachigen Weihnachtsliedern erklangen auch klassische Weihnachtsstücke. Im Anschluss an den Auftritt traf sich der Verein wieder vor dem Rathaus beim Christkindlmarkt, wo der schöne Abend noch gemütlich bei Weihnachtspunsch und Plausch endete.

Teilnahme des Musikvereines Moosbrunn an der Konzertwertung

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Moosbrunner Nachrichten angekündigt, nahm der Musikverein Moosbrunn am 20. November an der Konzertwertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft Bruck an der Leitha teil. Die beiden in der schwierigen Stufe „D“ vorgetragene Stücke „Accelerationen“ und die Ouvertüre aus „Eine Nacht in Venedig“,



beide von **Johann Strauss**, erbrachten mit 91,75 Punkten einen ausgezeichneten Erfolg. Kapellmeister **Peter Kreuz** kann stolz auf seine Musikerinnen und Musiker sein, die einmal mehr als erfreuliches Aushängeschild für unsere Heimatgemeinde unterwegs waren.

ACTiv-Theater der Landjugend Schwechat



Die Theatergruppe ACTiv-Theater lud auch heuer wieder an 4 Abenden zu gelungenen Vorstellungen im Festsaal der Gemeinde Moosbrunn ein. Die Laiengruppe der Landjugend Schwechat präsentierte sich in Top-Form und bot die flotte Komödie „Der Nächste bitte!“ rund um die Ärztin Dr. Hanfmann und weitere schräge Charaktere, die sich im Wartezimmer der Praxis einfanden. Der Einsatz von unkonventionellen Behandlungsmethoden führte zu unbeabsichtigten Nebenwirkungen bei den Patienten und sorgte für viele Lacher im Saal. Wie gewohnt wurden die Theatergäste in gemütlicher Atmosphäre empfangen und mit kulinarischen Leckereien verwöhnt. Das

engagierte Team stellte sich ganz in den Dienst der guten Sache und spendete in Rahmen der Benefizvorstellung am 20. November 2011 die Einnahmen von € 2.000,- dem Verein PFERDE STÄRKEN.

Adventmarkt der Bastelrunde

Am 19. und 20. November 2011 fand im Pfaarsaal der alljährliche Adventmarkt der Bastelrunde Moosbrunn statt. Neben handgearbeiteten Advent- und Weihnachtsschmuck, Kränzen und Gestecken wurden auch hausgemachte Mehlspeisen und Aufstrichbrote angeboten, sowie Kaffee, Punsch und Glühwein ausgeschenkt. Ebenso traditionell wurde der Adventmarkt von vielen Moosbrunnern zum gemütlichen Zusammen-sitzen genutzt.

*Erika Janak, Maria Winkler und Leopoldine Steyrer
beim hausgemachten Kuchen- und Kaffeebuffet*



SPORT

Neuer Vorstand des SC Moosbrunn

Bei der letzten Generalversammlung des SC Moosbrunn am 25. November 2011 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Die Wahl erfolgte einstimmig – der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Obmann: **Gerd Bruckner**, Obmann Stv.: **Helmut Kruckenfellner**, Obmann Stv.: **Markus Vanatka**, Obmann Stv.: **Miladija Rosenblattl**, Kassier: **Cornelia Gündl**, Kassier-Stv.: **Maria Hegenbart**, Schriftführer: **Robert Moser**, Schriftführer-Stv.: **Renate Bruckner**, Jugendleitung: **Robert Berg**, Sportliche Leitung Herren: **Robert Florl**, Stellvertreter: **Gerhard Roithner**, Sportliche Leitung Damen: **Gerhard Roithner**, Beisitzer:

Walter Germ, Gregor Höllinger, Werner Germ. Wir danken dem scheidenden Vorstand für seine Leistungen und wünschen der neuen Führung für die sicherlich nicht leichte zukünftige Arbeit alles Gute und viel Erfolg. Das Motto des neuen Vorstandes für die nächsten 3 Jahre lautet: Kontinuität, Entwicklung und Erfolg. Gemeinsam versuchen wir den SCM wieder auf die Erfolgsspur zu bringen. Wir ersuchen alle Fans, Mitglieder und Freunde des Vereines auch Geduld aufzubringen und uns Zeit zu geben, den SCM zu reorgansieren und an vergangene Erfolge (Herbstmeister 2008) anzuschließen.

Großzügige Spende an Volksschule

Ing. Harald Lehner, dessen zwei Söhne die Moosbrunner Volksschule besuchen, organisierte für den Informatikunterricht in unserer Schule gebrauchte, aber vollkommen intakte und zeitgemäße Personalcomputer und Flachbildschirme. Vor allem die Bildschirme sind

wichtig, da in den Klassenzimmern noch immer mit riesigen Röhrenbildschirmen gearbeitet wurde. Sämtliche Geräte wurden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön auch im Namen der Gemeinde und der Schule für die tolle Unterstützung!

Aktion Schutzengel - Auszeichnung

Bei der Aktion Schutzengel von LH Dr. Erwin Pröll ist die Moosbrunner Volksschule unter den Gewinnern und damit Schutzengelschule 2011. Alljährlich wird von der Gemeinde Moosbrunn die Aktion Schutzengel des Landes NÖ bei der Volksschule und beim Kindergarten durchgeführt. Ziel dieser Aktion ist die Erhöhung der Verkehrssicherheit im Ortsgebiet, speziell bei Schul- und Kindergartenbeginn. Die Autofahrer werden durch große Hinweistafeln auf die Gefährdung der Kinder am Schul- bzw. Kindergartenweg aufmerksam gemacht und so zur Reduzierung der Geschwindigkeit



angehalten. Die Kinder der Volksschule Moosbrunn haben fleißig am Gewinnspiel teilgenommen und so konnte die Auszeichnung zur „Schutzengel-Volksschule“ gewonnen werden. Als kleines Dankeschön erhielten die Lehrerinnen und Kinder je ein Schutzengel-Leibchen geschenkt. Eine entsprechende Ehrenurkunde wurde von Bgm. **Gerhard Hauser** und Vbgm. **Ing. Robert Huber** an die Volksschuldirektorin **Eva Indrak** überreicht. Ebenfalls anwesend war der Regionalmanager der Uniqa-Versicherung, Herr **Peter Bodendorfer** – das Unternehmen hat die Aktion unterstützt.

Adventfeier Volksschule

Am 2. Dezember 2011 wirkte der Gesangverein Moosbrunn bei der Adventfeier der Volksschule im Festsaal mit. Die Gäste und Eltern unserer Volksschüler hörten Lieder, Gedichte und Spielstücke der einzelnen Klassen. Auch die Kinder der unverbindlichen Übungsgruppen Chorgesang, Englisch und Darstellendes Spiel trugen Einstudiertes vor. Der Gesangverein brachte neben einem Volkslied und einem Lied mit Gitarre und Flötenbegleitung zwei Spirituals zu Gehör. Als gemeinsames Abschlusslied mit den Kindern wurde am Ende das Lied „Oh du fröhliche“ angestimmt. Nach diesem Schlusslied klang der schöne Abend mit einem gemütlichen Zusammenstehen vor dem Festsaal bei Punsch, Weihnachtsgebäck, Würstel und Brote, kredenzt vom Elternverein, aus.



Ankündigung



Ankündigung



Ankündigung

Die Mitglieder des Verein Moosbrunner Gewerbetreibende laden ihre Kunden am 31. Dezember zu einem Gewerbe-Silvester ein.

Beginn: 21.00 Uhr beim Rodelhügel am Eisteich

Es gibt: Sekt, Glühwein, Punsch, Gulaschsuppe, Brote, ...

Erinnerungen aus Moosbrunn

Der gebürtige Moosbrunner **Josef Past**, ehemaliger Gemeindegemeinsekretär der Marktgemeinde Himberg und Verfasser unserer Gemeindechronik, schrieb seine persönlichen Erinnerungen nieder. In den kommenden Ausgaben der Moosbrunner Nachrichten wollen wir die eine oder andere Erzählung mit seiner freundlichen Genehmigung abdrucken.

Kostproben zum Weihnachtsbrauchtum:

In den Rorate-Messen wurden in der Pfarrkirche keine elektrischen Lichter eingeschaltet, sondern die an der hl. Messe teilnehmenden Frauen zündeten immer gefundene Kerzenstücke an, die ein heimelndes Licht verbreiteten.

Am hl. Abend wurde in den Bauernhäusern normal gearbeitet, da ja das Vieh mit Futter versorgt und die Milchkühe regelmäßig mit der Hand gemolken werden mussten. Erst am Abend wurde in den ländlichen Gebieten vielfach ein karges Nachtmahl serviert. Es bestand meist aus Bohnensuppe mit Brot oder auch nur aus Tee und Brot. Nach dem Abendessen wurden, wo Fußböden vorhanden waren, diese gewaschen und wenn die Kinder bereits schliefen, der Weihnachtsbaum aufgeputzt und die Geschenke hinterlegt. Bei wohlhabenden Familien

wurden, wie in den Märkten und Städten bereits am hl. Abend die Weihnachtsbescherungen durchgeführt. Diese Art der Bescherung hat sich besonders nach Ende des 2. Weltkrieges allgemein durchgesetzt.

In den Bauernhäusern erfolgte bei Einbruch der Dunkelheit am hl. Abend die Weihe der Wohn- und Stallgebäude mit dem Vieh. Zu diesem Zweck wurde vom Hausherrn mit einer Schaufel aus dem Ofen Glut entnommen, mit Weihrauch bestreut und durch das ganze Haus samt Stallungen getragen. Damit wurden die Gebäude gesegnet. Die Hausfrau, die Kinder und das Gesinde gingen mit und beteten während dieses Vorganges. Meistens besprengte die Hausfrau die Räumlichkeiten und Ställe mit Weihwasser.

Ein anderer Brauch war früher im ländlichen Gebiet vorherrschend: Junge Mädchen gingen als Christkind verkleidet mit einem Glöckchen zu kleinen Kindern in der Nachbarschaft um die Bescherung einzuleiten. Manchmal mussten die Kinder einen Spruch oder ein kurzes Gedicht aufsagen, um dann ihre Geschenke zu bekommen. Dies alles wird heute nur mehr in den seltensten Fällen praktiziert.

VOLKSPARTEI AKTIV

ÖVP-Radausflug

Am Sonntag, den 9. Oktober 2011 fand sich trotz herbstlicher Bedingungen eine kleine Gruppe wetterfester Radlerinnen und Radler beim Treffpunkt Schillingerwiese ein, um am ÖVP-Radausflug teilzunehmen. Die zwölf tapferen Teilnehmer unter der Führung von Bürgermeister **Gerhard Hauser** starteten den Ausflug dem Neubach entlang nach Gramatneusiedl, wo das neue Marienthal-Museum besucht wurde. Begleitet wurden die Radlerinnen und Radler vom bewährten „Dula-Express“ Vizebgm.a.D. **Johann Stummer**, der diesmal aber mit dem PKW und einem Anhänger unterwegs war. Danach ging es über Neu-Reisenberg und Ebergassing nach Wienerherberg. In der Kellerschenke in der „Lahmgruam“ wurde dann die verdiente Rast gemacht. Nach dem Rückweg über Gramatneusiedl - wo kurz die Baustelle der neuen Unterführung besichtigt wurde - nach Moosbrunn, lud Bürgermeister Gerhard Hauser in das Cafe Rosenblattl zu einer abschließenden

Stärkung ein. Es zeigt sich doch, dass es immer wieder schön ist, mit dem Rad Ausflüge in der näheren Umgebung zu machen. Und das herbstliche (Schlecht)-Wetter wurde mit dem Spruch „Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung“ und guter Laune mehr als wett gemacht.



Adventfeier des Seniorenbundes Moosbrunn

Für Donnerstag, den 15. Dezember 2011 hatte die Ortsgruppe Moosbrunn des NÖ Seniorenbundes ihre Mitglieder in den Pfarrsaal eingeladen, um die Jahreshauptversammlung, verbunden mit einer Adventfeier, abzuhalten. Nach der Begrüßung berichtete der Obmann, **RegRat Josef Hanus**, über die Mitgliederentwicklung in der Ortsgruppe. Anschließend erfolgte von der Organisationsreferentin **Gerda Welzl** ein Rückblick über das abgelaufene Arbeitsjahr, sowie eine Vorschau über geplante Aktivitäten im Jahr 2012. Nach dem

Bericht der Kassierin **Magdalena Steurer**, dem Antrag der Kassaprüfer auf Entlastung des Vorstandes und der positiven Abstimmung war die Jahreshauptversammlung beendet. In der nun folgenden Adventfeier wurden von einer Abordnung des Gesangvereins stimmige vorweihnachtliche Lieder dargebracht und heiter-besinnliche Gedichte und Geschichten vorgelesen. Als Abschluss des schönen Nachmittages wurde von den Mitgliedern des Ortsgruppenvorstandes ein Essen serviert.

Kulturfahrt des Seniorenbundes zum Grafenegger Advent

Am Freitag, den 9. Dezember 2011 unternahm die Ortsgruppe Moosbrunn des NÖ Seniorenbundes eine Busfahrt zum Grafenegger Advent. Nachdem die Abfahrt erst um 9.30 Uhr erfolgte und Gäste sowohl aus Gramatneusiedl als auch aus Wienerherberg mitfuhren, war die erste Station das Mittagessen im Gasthaus Haag in Haitzendorf. Anschließend ging die Fahrt zum Grafenegger Adventmarkt. Im stimmungsvollen Ambiente des Schlosses konnte man wunderschönes Kunsthandwerk bewundern oder auch erstehen, und in den Werkstätten bei der Herstellung zusehen. Im Schlosshof wurden heiße Maroni und Glühwein angeboten. Der Höhepunkt des Nachmittages war die vom ORF NÖ in der sogenannten Reitschule

arrangierte Veranstaltung „Advent der Stars“, bei der eine großartige **Elfriede Ott** mit Geschichten und Liedern für Unterhaltung sorgte. Vollbepackt mit Eindrücken und schönen Erinnerungen wurde am Abend die Heimreise angetreten.



Ankündigung



Ankündigung



Ankündigung

Ankündigung ÖVP-Christbaumsammelaktion

Am Samstag, dem **7. Jänner 2012**, sammeln die Funktionäre der ÖVP-Moosbrunn wieder Ihre alten Christbäume ein. Stellen Sie einfach die Christbäume bis spätestens 8 Uhr vor Ihr Haus,

wir kümmern uns um die ordnungsgemäße Entsorgung. Bitte entfernen Sie zuvor jeglichen Christbaumbehang wie Lametta, Zierketten, usw., der ein Problem bei der Kompostierung darstellt.

Ankündigung ÖVP-Kindermaskenball

☺ Sonntag, **22. Jänner 2012** ab 14.00 Uhr im Festsaal.
☺ Kinderunterhaltungsprogramm
☺ Maskenprämierung

☺ Tombola - jedes Kind gewinnt!
Mamis und Papis sollen bitte diesen Termin für euch vormerken. Eine gesonderte Einladung folgt.

Ankündigung „Fahrt in den Schnee mit der ÖVP“

Die ÖVP-Moosbrunn veranstaltet am Samstag, den **25. Februar 2012** wieder einen Ausflug für alle schneebegeisterten Moosbrunner. Eine gemeinsame Busfahrt bringt uns in ein (noch nicht festgelegtes) Skigebiet, wo die Möglichkeit zum

Schifahren, Rodeln oder Wandern besteht. Eine gesonderte Einladung ergeht an alle Haushalte. Anmeldungen bitte bei GR **Gerlinde Kreuz** telefonisch unter 0664 / 435 64 32 oder per e-Mail an gerlinde.kreuz@gmx.at.



*Gesegnete Weihnachten
und ein glückliches Jahr 2012*

wünschen Ihnen
die Gemeindevertreter der

volkspartei
moosbrunn